

BTA - Nr 0017 01.11.1994	BETRIEBSANWEISUNG gemäß §20 GEFSTOFFV	Datum : 3.11.94 Unterschrift : <i>Waudler</i>
Betrieb/Gebäude : Max-Born-Institut		Geltungsbereich : B 2 - Photophysik von Biomolekülen
GEFAHRSTOFFBEZEICHNUNG		
Natriumhydroxid		
Weißes, harte, in Wasser unter starker Erwärmung sehr leicht lösliche, stark ätzende, kristalline Substanz. Zerfließt an der Luft unter Aufnahme von Feuchtigkeit und Kohlendioxid. Lösung reagiert stark alkalisch. Bei Kontakt mit starken Säuren erfolgt heftige exotherme Reaktion.		
GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT		
 Ätzend	Starke lokale Ätzwirkung auf Haut, Augen und Schleimhäute. Stäube und Nebel reizen die Atmungsorgane. Verätzung führt zu Nekrosebildung (Gewebszerstörung) und schlecht heilenden Wunden. Nach Verschlucken besteht Gefahr der Magenperforation. Trinkwassergefährdung bei Eindringen sehr großer Mengen der Lösung in Erdreich und Gewässer. Giftwirkung auf Fische und Plankton.	
SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN		
 	Gute Belüftung des Arbeitsraumes vorsehen. Gefäße nicht offen stehen lassen. Bei der Lagerung Gebinde dicht geschlossen halten und vor Betriebsfremden geschützt aufbewahren. Beim Transport in zerbrechlichen Behältnissen Überbehälter benutzen. Essen, Trinken, Rauchen und Aufbewahren von Nahrungsmitteln ist im Arbeitsraum nicht gestattet. Berührung mit Augen, Haut, Kleidung vermeiden. Vorbeugender Hautschutz erforderlich. Tragen von Schutzkleidung (alkalibeständig), -brille/-schild und Schutzhandschuhen. Bei Auftreten von Stäuben/ Dämpfen/ Nebeln Atemschutz mit Kombinationsfilter DIN 3181-B2-P2 (Kennfarbe grau/weiß); bei unklaren Verhältnissen Isoliergerät.	
VERHALTEN IM GEFAHRFALL		
	Mit dem Stoff verunreinigte Kleidung sofort wechseln, in Wasser legen und erst nach Reinigung wieder benutzen. Verschüttete Substanz vorsichtig trocken aufnehmen, Reste mit viel Wasser fortspülen. Im Brandfall: Feuerwehr-Notruf: Tel. 0-112. Kleinen Brand unter Beachtung des Selbstschutzes löschen. Substanz vor Kontakt mit Wasser schützen. Möglichst trocken löschen.	
ERSTE HILFE		Notruf 0-112
Hautkontakt : Gründlich und anhaltend mit Wasser waschen. Bei Verätzung sterilen Verband anlegen. Augenkontakt : Bei geöffnetem Lidspalt gründlich spülen. Sofort zum Augenarzt. Verschlucken : Sofort/wiederholt reichlich Wasser unter Zusatz von Aktivkohle in kleinen Schlucken trinken lassen. Erbrechen verhindern. Einatmen : Frischluft. Ruhe, Wärme. Nach Erster Hilfe ggf. Arzt rufen/aufsuchen.		
SACHGERECHTE ENTSORGUNG		
In beständigen, gekennzeichneten, verschließbaren Behältnissen sammeln und der geordneten Entsorgung zuführen.		